ST. GALLER **TAGBLATT**

St. Galler Tagblatt 9001 St. Gallen 071 272 69 00 www.tagblatt.ch

«Es wurde mir richtig kalt»

Zeremonie Gestern erhielten Beat Hefti und Alex Baumann endlich ihre olympische Goldmedaille. Beim Fest in Schwellbrunn gab es für die beiden Bobfahrer Hühnerhautmomente.



Ein glückliches Ende für Beat Hefti (links) und Alex Baumann.

Bild: Urs Flüeler/KEY

Raya Badraun

lebt. Nochmals rasten Beat Hefti Und endlich bekamen die beiden doch, dass mit diesem Anlass nun TV-Ton. «Ja, das reicht», rief der Alexander Subkow und Alexej Moderator. «Die bringen das Wojewoda nach Hause.» Auf dem Bild- wurde. Im Nachgang wurde Subschirm jubelten die beiden Bob- kow des Dopings überführt. fahrer im Ziel, in Schwellbrunn

Familienmitglieder. Es sind fünf Jürg Stahl, Präsident von Swiss weggeschnappt

«Es ist eigentlich der falsche

In Schwellbrunn wurden gestern Jahre und fast vier Monate nach Olympic. «Doch das Leben ist die Olympischen Spiele aufge- den Winterspielen von Sotschi. nicht immer fair. Ich hoffe jeund Anschieber Alex Baumann Appenzeller ihre Goldmedaille, endlich Gerechtigkeit herrscht.» durch den Eiskanal - mit original die ihnen damals von den Russen Das Fest sei auch ein Erfolg im Kampf gegen Doping und Betrug. Höhepunkt der Feier war nicht nur die Übergabe der Medaille, sondern vor allem auch die Schweizer Hymne, die nun für die die gut 500 Freunde, Gönner und Moment», sagte deshalb auch beiden Sportler gespielt wurde.



St. Galler Tagblatt 9001 St. Gallen 071 272 69 00 www.tagblatt.ch

«Dieser Moment hat damals gefehlt», sagte der 34-jährige Baumann. «Nun war es sehr speziell und ging tief.»

Eine Träne auf der Wange

Der 41-jährige Pilot Hefti, der die ganze Feier auf die Beine gestellt hatte, musste während der Zeremonie gar eine Träne von der Wange wischen. «Trotz den warmen Temperaturen wurde es mir richtig kalt.» Bei ihm kamen die Erinnerungen an Sotschi wieder auf. «Die Gefühle, die ich dort hatte, bleiben bis zum Lebensende», sagte er. Den Anlass sieht er auch als Ansporn für die Jungen, die nachkommen sollen.

WWW.

Weitere Bilder auf: tagblatt.ch